



Gemeinde Geldersheim

Geldersheim - ein Kleinod im Oberen Werntal

Bei einer Führung lernen Sie Geldersheim als einen der ältesten Orte im Landkreis Schweinfurt kennen. Nach Besichtigung der Gadenanlage mit „Archäologischem Museum“ und der Pfarrkirche St. Nikolaus, geht es weiter durch den Zürch zum Untertor und das Unterdorf zum Plan. Ergänzen können Sie diese Führung durch die Besichtigung einer Destillier-Anlage mit anschließender Probe der Obstbrände. Dauer: 1,5 Stunden mit Obstbrandprobe entsprechend länger

Anmeldung und Details:

Renate Zeisner, 09721 89822, renate.zeisner@freenet.de
(zertifizierte Gästeführerin)



Auf den Spuren der alten Dorfmauer



Dabei erfahren Sie Wissenswertes über Geldersheim und seine Tore, Spitznamen über Personen und Gassen
Dauer: 2 Stunden



Ich höre ein Wasser rauschen. Mühlenromantik im Oberen Werntal

Tauchen Sie ein in die Geschichte der Bildstöcke am Wegesrand und erfahren Sie Wissenswertes über den Flusslauf Wern. An der Rothmühle besichtigen Sie die Kapelle. Weitere Stationen sind der Riedhof mit Besichtigung, der Vorhof mit Steyerburg, die Viereckschanze, die Alte Burg und das Dachdeckermarkter. Am Ende der historischen Fahrradtour lädt eine fränkische Brotzeit mit Apfelmost zu gemütlichem Beisammensein ein.

Dauer 2-3 Stunden



Anmeldung und Details:

Alfred Popp, 09721 86507 (zertifizierter Gästeführer)



Kirchenführung

Wissenswertes über unsere Kirchen und Umbauten

Dauer: 1 Stunde



Geplante Eisenbahntrasse 1870, die Wart, Grotte und Leusenberg

Auf dem neuen Egenhäuser Weg zur Wart, Grotte und Leusenberg, Gemarkungsnamen.

Dauer: 1-2 Stunden



Biegenbach, Röstgraben, Gemarkungsnamen/Gemarkungsgrenze Euerbach und Bildstöcke

Entlang am Biegenbach und Röstgraben zur Gemarkungsgrenze. Erklärungen zu den Bildstöcken am Wegesrand und Gemarkungsnamen/Weinberge.

Dauer: 2 Stunden



An der alten Gemarkungsgrenze Egenhausen / Geldersheim

Bildstöcke an der Gemarkungsgrenze, geplante Mülldeponie, Stöckigsbach, Steinbruch, Egenhausen und Weinbau, Jakobusweg und Jakobus-Marter.

Dauer: 2-3 Stunden



oder



Anmeldung und Details:
Alfred Popp, 09721 86507 (zertifizierter Gästeführer)

Naturkundliche und Historische Wanderung entlang des Biegenbaches und der renaturierten Wern

Sie erfahren Wissenswertes über die Begradigung, die Renaturierung sowie den Einbau

von Stemmschleusen in Wern und Biegenbach. Weiterhin erhalten Sie Informationen zum Bombenhagel im Werngebiet bei Geldersheim, dem Bau des Flugplatzes, der Eisenbahn und der Verbandskläranlage „Oberes Werntal“. Lassen Sie sich überraschen, welchen interessanten Ursprung Flurnamen wie Schweikoff, Brühl, Landwehr, Ammenspitze oder Bullenwiese haben und was mit der Ortschaft Hilpersdorf passierte. Auch die Bildstöcke am Wegesrand erzählen ihre Geschichte.



Dauer: 2-3 Stunden



oder



Flurnamen, Engersdorf, Asbach und Vorberg

Erklärung von Flurnamen, aufgelassene Ortschaft Engersdorf, Wald Asbach und Vorberg.

Dauer: 2-3 Stunden



oder



Anmeldung und Details:

Alfred Popp, 09721 86507 (zertifizierter Gästeführer)

